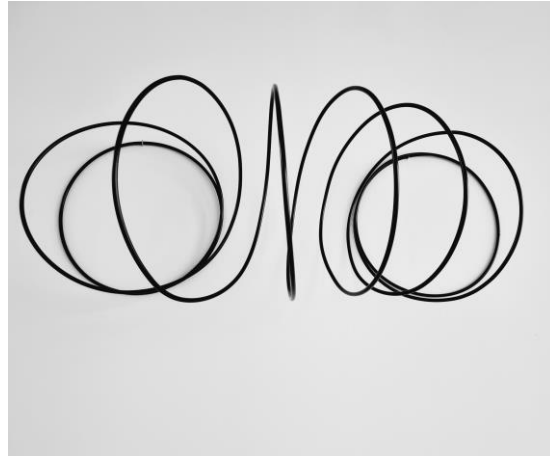


INFORMATION

Bildraum Bodensee präsentiert

JUDITH P. FISCHER | HULA HOOP



Eröffnung

Donnerstag, 16. September, 19 Uhr

Führungen durch die Künstlerin

Freitag, 17. September, 15 Uhr und 17 Uhr

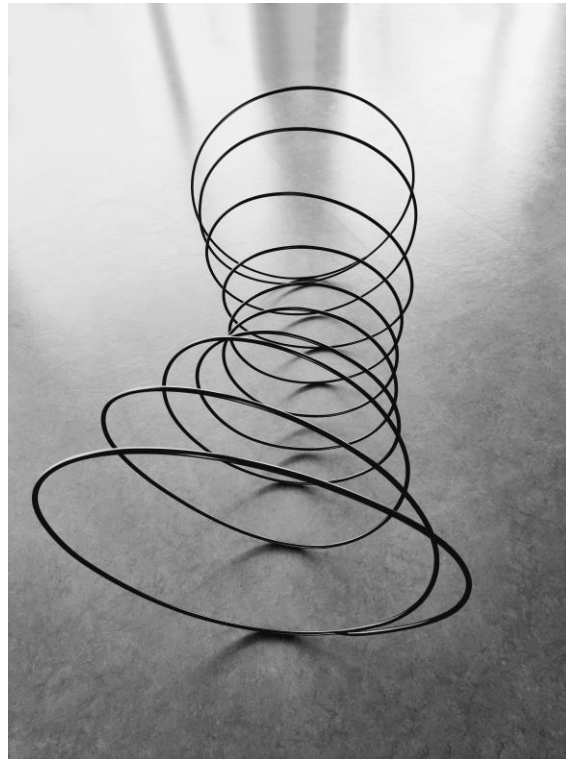
Judith P. Fischer zeigt in ihren Objekten und Skulpturen eine reduzierte, aber dennoch höchst sinnliche Formensprache. Konstruktion und Haptik stehen nicht im Widerstreit, sondern verschmelzen Thema und Form zu einer Art logisch-symbiotischem Gesamtausdruck mit faszinierender Wirkung. In der Ausstellung HULA HOOP verbindet die Bildhauerin die Gestalt des Hula-Hoop-Reifens mit dessen Funktion, die Assoziationen mit Bewegung, Spiel und Vergnügen weckt. Die Einzelausstellung im **Bildraum** Bodensee versammelt aktuelle Arbeiten von Judith P. Fischer aus den Jahren 2020/2021 und setzt sie in Beziehung zur regionalen Kultur Vorarlbergs.

Dauer der Ausstellung: 17. September bis 28. Oktober 2021

Artist Talk und Finissage: Donnerstag, 28. Oktober



HULA HOOP, 2021



DIABOLO, 2021

Judith P. Fischer (in Linz geboren und aufgewachsen) lebt und arbeitet in Wien und Niederösterreich. Die Künstlerin hat Bildhauerei an der Universität für Angewandte Kunst in Wien (Diplom 1991) und Gesang an der Universität für Musik und darstellende Kunst (Diplom 1990), sowie Kunstgeschichte an der Universität in Wien studiert.

Sie ist unter anderem Preisträgerin des Trakl-Förderungspreises des Landes Salzburg, des Pfann-Ohmann-Preises für interdisziplinäre Kunst im öffentlichen Raum und des Kulturpreises für bildende Kunst Niederösterreich (Anerkennung 2000). Fischer ist in zahlreichen Gruppen- und Einzelausstellungen in Österreich und den Nachbarländern vertreten, wie z. B. 2021 „Von der Linie zum Raum“, zsart Galerie/Wien, „Wilde Kindheit“, LENTOS Kunstmuseum/Linz, „2GETHER“, Einzelausstellung, Galerie Eboran/Salzburg.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil der bildhauerischen Praxis ist die Kunst im öffentlichen Raum. So realisierte Judith P. Fischer 2019 die Wandarbeit „together“ für eine Wohnhausanlage in Salzburg, 2015 den Gedenkort „MUTIARA“ in der Pfarrkirche Schönau/OÖ, 2013 die Corten-Stahl Skulptur „Gate“ in St. Pölten, 2011 eine „Glockenzier“ für die drei Glocken der Pfarre Lichtenberg in Oberösterreich.

Judith P. Fischer ist Mitglied der Gesellschaft bildender Künstler- und Künstlerinnen/Künstlerhaus Wien, der IG Bildende Kunst und der BILDRECHT.

Weiterführende Informationen zu Judith P. Fischer:

www.judith-p-fischer.info

und

www.zsart.at

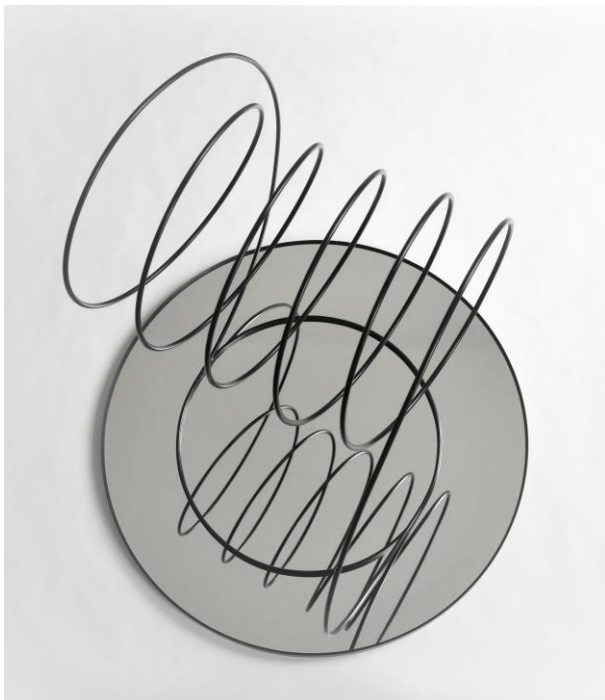
Informationen zum Bildraum Bodensee:

www.bildraum.bildrecht.at



O.T. (KREIDEKREIS), 2021

Raumansicht: zsart Galerie, Wien



O.T. (FREIRAUM), 2021

